©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

ZEITSCHRIFT DER WIENER ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT

43. Jahrg. (69. Band) 15. August 1958 Nr. 8

Mitgliedsbeitrag, zugleich Bezugsgeld für die Zeitschrift: Österreich: vierteljährlich S 12·50, Studenten jährlich S 10·—. **Zahlungen** nur auf **Postsparkassenkonto Nr. 58.792,** Wiener Entomologische Gesellschaft. Westdeutschland vierteljährlich DM 4·—, Überweisung auf Postscheckkonto München 150, Deutsche Bank, Filiale München, „**für beschränkt konvertierbares DM-Konto Nr. 18491/V.** Wiener Ent. Ges.". Sonstiges Ausland nur Jahresbezug S 100·—, bzw. England Pfund Sterling 1.15.0, Schweiz. frs. 16·—, Vereinigte Staaten USA Dollar 5·—. **Einzelne Nummern** werden nach Maßgabe des Restvorrates zum Preise von S 4·— für Inländer bzw. S 8·— für Ausländer zuzüglich Porto abgegeben.

Zuschriften (Anfragen mit Rückporto) und **Bibliothekssendungen** an die Geschäftsstelle Wien I, Getreidemarkt 2 (Kanzlei Dr. O. Hanßlmar). **Manuskripte, Besprechungsexemplare und Versandanfragen** an den Schriftleiter Hans Reisser, Wien I, Rathausstraße 11. — Die Autoren erhalten **50 Separata kostenlos,** weitere gegen Kostenersatz.

Inhalt: XI. Internationaler Entomologenkongreß Wien 1960. S. 137. — Ehrung. S. 137. — Dr. E. Urbahn 70 Jahre alt. S. 138. — Dr. h. c. G. Warnecke. S. 140.— Reiß: Entwicklungsreihen der Gattung Zygaena F. S. 140. — Pinker: Zur Lepidopterenfauna des südlichen Burgenlandes. (Forts.). S. 147. — Lindenbauer: Falter aus Leibnitz. S. 151. — Dr. E. Wehrli †. S. 152. — Literaturreferat. S. 152. — Berichtigung. S. 152. — Mitteilung. S. 152.

XI. Internationaler Entomologenkongreß Wien 1960.

Vom 17. bis 25. August 1960 wird in Wien der XI. Internationale Entomologen-Kongreß stattfinden.

Interessenten, die noch kein Rundschreiben erhalten haben, werden hiermit gebeten, sich möglichst umgehend mittels einer Postkarte an das Sekretariat des Kongresses, Wien I., Burgring 7 (Naturhistorisches Museum), zu wenden, worauf ihnen nähere Informationen zugehen werden.

Ehrung.

Auf Antrag der Philosophischen Fakultät hat der Akademische Senat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck in der Sitzung vom 28. Juni 1958 einstimmig beschlossen, Herrn Dr. Josef Klimesch, Linz a. d. D., in das Ehrenbuch der Universität Innsbruck einzutragen und ihm das Ehrenzeichen „excellenti in litteris" zu verleihen. Diese Ehrung erfolgte „in Würdigung der großen Verdienste um die Erforschung der Mikrolepidopteren Europas, insbesondere Österreichs".

Am 11. Juli 1958 fand in der Aula der Neuen Universität in Innsbruck ein feierlicher akademischer Festakt statt, bei welchem die ausgezeichneten Persönlichkeiten durch Ansprachen geehrt und

©Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, Wien, download unter www.biologiezentrum.at

ihnen im Rahmen einer eindrucksvollen Feier als sichtbares Zeichen ein Ehrenring überreicht wurde.

Die Wiener Entomologische Gesellschaft, zu deren Ehrenmitgliedern Herr Dr. Klimesch, ein geschätzter Mitarbeiter der Zeitschrift, schon seit längerem zählt, schließt sich dem Reigen der Gratulanten mit aufrichtigen Glückwünschen an. Mit dieser wohlverdienten Auszeichnung finden die wissenschaftlichen Leistungen Dr. Klimeschs, der unter den österreichischen Lepidopterologen unbestritten die erste Stelle einnimmt, endlich auch eine angemessene Anerkennung vor einer breiteren Öffentlichkeit.

Die Leitung der Wiener Entomologischen Gesellschaft.

Dr. Ernst Urbahn — 70 Jahre alt.

Die Leitung der Wiener Entomologischen Gesellschaft hat leider erst im nachhinein erfahren, daß Herr Dr. Ernst Urbahn, Zehdenick an der Havel, Mark Brandenburg, am 7. April 1958 seinen 70. Geburtstag feiern konnte. Zu diesem festlichen Anlaß seien die

unserem hochgeschätzten Mitglied bereits brieflich ausgedrückten Glückwünsche mit dem herzlichen Wunsch wiederholt, daß der jugendfrische Jubilar seinen bisherigen bedeutungsvollen wissenschaftlichen Leistungen noch viele weitere schöne Erfolge hinzufügen möge.

Bei dem jetzigen festlichen Anlaß dürfte ein kurzer Rückblick auf den bisherigen Lebensweg des Gefeierten nicht uninteressant sein. Ernst Urbahn wurde in seinem jetzigen Wohnort Zehdenick in der weiteren Umgebung Berlins geboren; in seiner Familie war Liebe zur Natur und Naturwissenschaft bereits traditionell, es ist

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift der Wiener Entomologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1958

Band/Volume: 43

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Ehrung. 137-138